

25. Spieltag: 1. FC Nürnberg - SpVgg Greuther Fürth (Analyse)

Beitrag von „Threadstarter“ vom 3. März 2018, 14:56

bin angepisst

Beitrag von „Maxi_Rodríguez“ vom 3. März 2018, 14:56

Edit by Mod: Verwarnung erteilt

Beitrag von „Zühnigger“ vom 3. März 2018, 14:56

Sche wars

Beitrag von „Powerbag“ vom 3. März 2018, 14:57

.

Glückwunsch für diesen hochverdienen Sieg für Fürth! Sie waren die klar bessere Mannschaft!

Wie schon geschrieben : **Erras** ist für mich der Schlüsselspieler der als 6er ein **Totalausfall** ist - heute nicht zum ersten mal!

Er erinnert mich mit seinem behäbigen Rumgetrabe an Tony Sanneh damals....

Bietet sich im Spielaufbau fast nie an, spielt nur Rückpässe, ist viel zu phlegmatisch.....

Und es ärgert mich dass Köllner das offenbar nicht sieht.

.

Beitrag von „sitzplatzFANATIKER“ vom 3. März 2018, 14:57

Die grössde Schand der letzdn Jahre.

Beitrag von „Anagro“ vom 3. März 2018, 14:57

Ich gönne es den Dauernörglern mal so von ganzen Herzen!

Endlich habt ihr mal Recht bekommen!

Haut jetzt bitte alle schön auf alle Spieler drauf. Das ist genau richtig in solchen Momenten und macht es bestimmt besser!

Beitrag von „Trainergott“ vom 3. März 2018, 14:58

Hat sich seit Wochen abgezeichnet.

Schade, aber keinerlei Konzept und Plan ersichtlich.

Jetzt müssens mal wieder den Arsch in die Höhe bringen

Beitrag von „Dude“ vom 3. März 2018, 14:58

Schande!

Beitrag von „Bannstrahl“ vom 3. März 2018, 14:58

Kein Bock gehabt? Gestern saufen gewesen?

Beitrag von „HansiKopp“ vom 3. März 2018, 14:58

trend der letzten wochen erfolgreich bestätigt!

Beitrag von „mariO_o“ vom 3. März 2018, 14:58

TABELLENFÜHRER

Beitrag von „biertester“ vom 3. März 2018, 14:59

Eigentlich wie in den letzten Wochen ohne Ishak mit dem Unterschied, dass der Gegner heute das Tor getroffen hat.

Übler Trend.

Beitrag von „clubfanatiker“ vom 3. März 2018, 14:59

Das heute geht gar nicht !!

Beitrag von „Mar“ vom 3. März 2018, 14:59

die heute bessere Mannschaft hat verdient gewonnen. Der Club hatte null Konzept keine Spielidee und wirkte aufgrund der Umftellungen offensiv noch wirkungsloser als zuletzt. Hinzu kommen indiskutable Leistungen einiger hochgejazzter und vom Trainer immer wieder gebrachter Spieler. Unsummen seit Wochen sehr und heute leider zu wenig. Sehr schade

Beitrag von „JokerRudi“ vom 3. März 2018, 14:59

Derbyversager

Beitrag von „Raeler“ vom 3. März 2018, 14:59

Ein Spiel wie jedes andere...

Sich so herfußballn zu lassen, dazu vom 16., IM DERBY, da gehört scho einiges dazu.

Auch köllner sollte sich heute gewaltig hinterfragen, genauso wie so mancher Spieler.

So bedient war ich scho lang nimmer, zudem war's n Derby.

Die Mannschaft muss gewaltig zulegen, die letzten Spiele waren grottig

Beitrag von „Scream“ vom 3. März 2018, 14:59

Kann mir bitte mal einer erklären wie es der glubb Derby für Derby schafft (das letzte mal abgesehen) so eine desolante Leistung abzuliefern?!?!?!?! Mega peinlicher Auftritt!!!!

Beitrag von „sbderrick“ vom 3. März 2018, 14:59

Ist nicht egal, aber was das Saisonziel angeht auch nicht entscheidend. Wichtig ist jetzt, eine Reaktion im nächsten Spiel zu zeigen

Beitrag von „Haribo“ vom 3. März 2018, 14:59

Glückwunsch! Fürth braucht die Punkte dringender.

Beitrag von „Frankonia82“ vom 3. März 2018, 15:00

Im dümmsten Fall brechen wir jetzt erstmal richtig ein und Kiel macht so weiter wie in der Vorrunde.

Kiel 11 Spiele ohne Sieg bis heute und wir ohne Niederlage...

Dümmster Zeitpunkt einer Niederlage überhaupt...

Beitrag von „Spotify“ vom 3. März 2018, 15:00

So, nachdem ich meine Emotionen wieder in den Griff bekommen habe (unsere Mannschaft besteht definitiv nicht aus Wichsern, Losern und Arschlöchern): Sehr schlechtes Spiel. Die Defensive war abgesehen von Erras und Löwen akzeptabel, die Offensive unterirdisch, nur Leibold und am Ende Stefaniak waren zu etwas tauglich. Wie sollen wir mit so einer Offensive Tore schießen?

Beitrag von „weam“ vom 3. März 2018, 15:00

Müsste jetzt das vierte Spiel in folge gewesen sein das im Prinzip sehr ähnlich verläuft, aufgrund der großen personellen Umstellungen hat es sich dann heute im Ergebnis niedergeschlagen. Der Trend geht steil nach unten, Köllner muss zeitnah ein Mittel finden, wie wir wieder zu Torchancen kommen. Das gute ist tatsächlich, dass wir noch etwas Vorsprung haben. Ansonsten muss jetzt jeder Punkt mitgenommen werden.

Beitrag von „rwb“ vom 3. März 2018, 15:00

Teeren und federn und mit Schimpf und Schande vor die Stadttore treiben, geht heute nicht mehr wegen mangelnder Stadttore. Ich schäme mich und möchte gleich sofort und unwiederbringlich im Erdboden versinken. Ich geh eds für den Rest meine Lebens nimmer vor die Türe. Niemals mehr und wenn ich noch 100 Jahre lebe.

Beitrag von „Zarate_66“ vom 3. März 2018, 15:00

Habs nach dem Bochum-Spiel schon gesagt - wenn sie so gegen FÜ auftreten wird das ne Niederlage.

Das Derby ist mir im Prinzip egal. Die Entwicklung macht mir Angst.

Sturm haben wir keinen - System ist auch nicht zu erkennen.

Auswechselungen versteht kein Mensch... und Köllners Gelaber „Ausverkaufte Bude - da sind wir brutal stark!“ kann er bitte sein lassen.

Beitrag von „klausweiss176“ vom 3. März 2018, 15:00

War leider wie seit Wochen, wir spielen nicht sehr gut. die Tabellenführung und die ebenso schlechten Leistungen der Konkurrenz haben über vieles hinweg getäuscht.

Clubi hat Recht, der Aufstieg muss dieses Jahr her. Mit 2 richtig starken Mitbewerbern werden wir wohl nicht aufsteigen.

Beitrag von „Raeler“ vom 3. März 2018, 15:00

[Zitat von CRuskoDE](#)

Ich gönne es den Dauernörglern mal so von ganzen Herzen!

Endlich habt ihr mal Recht bekommen!

Haut jetzt bitte alle schön auf alle Spieler drauf. Das ist genau richtig in solchen Momenten und macht es bestimmt besser!

Halt einfach die Klappe, bitte!

Was für realitätsfremde Aussagen du bringst ist unglaublich.

Beitrag von „maecglubb“ vom 3. März 2018, 15:01

<https://www.glubbforum.de/forum/thread/20472-25-spieltag-1-fc-n%C3%BCrnberg-svpgg-greuther-f%C3%BCrth-analyse/>

[Zitat von Argo](#)

bin angepiss

obwohl ich heute den ganzen tag ein mieses gefühl hatte wegen des spiels, bin ich des auch.
mund abputzen, wieder aufstehen und besser machen.
war klar heute, dass irgendwo serien reißen.

Beitrag von „Zabo74“ vom 3. März 2018, 15:01

Hat sich seit Wochen abgezeichnet. Leider nicht erfolgreich gegengesteuert. Kotz, würg, spei!


Beitrag von „wiking“ vom 3. März 2018, 15:01

Eine Frechheit, so ein Spiel abzuliefern. Schämt Euch!

Beitrag von „Argo“ vom 3. März 2018, 15:02

Reißt euch zusammen, auskotzen ja, aber Beleidigung müssen nicht sein, ich bin mir sicher ihr könnt euch auch ohne Artikulieren

Beitrag von „Anagro“ vom 3. März 2018, 15:02

[Zitat von Raeler](#)

Halt einfach die Klappe, bitte!

Was für realitätsfremde Aussagen du bringst ist unglaublich.

:NoNoNo:

Beitrag von „herman2“ vom 3. März 2018, 15:02

Erras und Fuchs die grössten Pfeifen

Beitrag von „kleinerUdo“ vom 3. März 2018, 15:03

Wir haben zu 9t gespielt!

Beitrag von „emilou“ vom 3. März 2018, 15:03

Schluß mit Aufstiegsträumen. Willkommen in der Realität

Beitrag von „cinico“ vom 3. März 2018, 15:04

[Zitat von Trainergott](#)

Hat sich seit Wochen abgezeichnet.

Schade, aber keinerlei Konzept und Plan ersichtlich.

Jetzt müssens mal wieder den Arsch in die Höhe bringen

So sieht es aus!

Und jetzt wird immer deutlicher wie sehr uns Ishak fehlt.

Der Sieg im Hinspiel war scheinbar eine Ausnahme, die peinlichen Derby-Pleiten wurden heute mal wieder fortgesetzt.

Beitrag von „herman2“ vom 3. März 2018, 15:04

Gegen Fürth muss man schon etwas rustikaler verteidigen und nicht erst kurz vorm Tor

Beitrag von „spielepetie“ vom 3. März 2018, 15:04

Dreckspiele bin stink sauer

Es langt eigentlich nur für die 2 Liga die Lizenz zu beantragen.

Beitrag von „Zarate_66“ vom 3. März 2018, 15:05

[Zitat von herman2](#)

Erras und Fuchs die grössten Pfeifen

Von Köllner aufgestellt...

Beitrag von „Jet93“ vom 3. März 2018, 15:05

Ich muss mich erstmal schütteln, um was halbwegs Konstruktives zu schreiben, denn eigentlich kann ich gar nicht so viel fressen wie ich kotzen möchte. Klar, Fürth gewinnt kein Auswärtsspiel, aber im Derby klappt es dann. Wie absehbar.

Klammern wir mal aus, dass es ein Derby war, dann ist die Leistung gegen den Drittlezten der Liga immer noch eine Frechheit. Konnte man sich die Auftritte gegen St. Pauli oder Bochum noch schönreden, muss man einfach mal feststellen, dass der Trend mächtig nach unten geht. Offensiv unterirdisch schlecht. Blutleer. Körperlos. Wo sind denn unsere potentiellen Bundesligaspieler? Möhwald? Leibold? Löwen? Ich lach mich kaputt, was der für eine Körpersprache an den Tag legt. Vor dem 2:0 hätte jeder Kreisligaspieler besser verteidigt.

Bin ich froh, dass wir heute "endlich" verloren haben. Ewig kannst dich halt nicht durchmogeln. Wenn man jetzt nicht schnell den Schalter umlegt, geht es ganz schnell wieder nach unten.

Ach ja, Köllner viel Spaß beim Jammern über die Zuschauer. Das heute war ein Schlag in die Fresse.

Beitrag von „Andi Kaffer“ vom 3. März 2018, 15:05

1. FC Baldrian: heute

Beitrag von „Daniel1982“ vom 3. März 2018, 15:05

[Zitat von Raeler](#)

Halt einfach die Klappe, bitte!

Was für realitätsfremde Aussagen du bringst ist unglaublich.

Er hat doch recht. Hier wird bei jeder Niederlage in unerträglichem Maß und in unangepasster Form auf die Spieler draufgehauen. Die werden als arschlöcher usw tituiert.

Heute das Spiel war schlecht, gar kein thema, aber trotzdem geht die Welt nicht unter und die Spieler die beschimpft werden haben uns auf den 1. Platz geführt.

Beitrag von „malvan“ vom 3. März 2018, 15:05

Manno war das schlecht heut. 😡

Beitrag von „Skeptiker“ vom 3. März 2018, 15:05

mit dieser Leistung dürfte sich die Kritiken Köllner am mangelnden Zuschauerinteresse ein für allemal erledigt haben. Da ist das Achteck endlich einmal - ganz nach dem Geschmack des Cheftrainers - rappelvoll, und dann präsentiert man sich so unterirdisch. So jedenfalls gewinnt man keine Zuschauer zurück.

Die Niederlage sollte man schnell abhaken: Mund abputzen, Krone richten und weitermachen. Die negative Entwicklung bzw. der spielerische Abwärtstrend der letzten Wochen und v.a. die spielerische Armut in der Offensive und die Konzeptlosigkeit des Trainers gibt allerdings Anlass zur Sorge. Der Aufstieg ist definitiv gefährdet, wenn man jetzt nicht den Hebel umgelegt bekommt.

Beitrag von „Anagro“ vom 3. März 2018, 15:05

[Zitat von emilou](#)

Schluß mit t Aufstiegsträumen. Willkommen in der Realität

Stimmt. Sind ja nur Tabellenführer mit 5 Punkten Vorsprung auf den 3.

Wir sollten lieber Richtung Platz 16 gucken, damit wir endlich wieder in der Realität sind.

Beitrag von „maecglubb“ vom 3. März 2018, 15:06

[Zitat von Andi Kaffer](#)

1. FC Baldrian: heute

1. fc hosevoll war des. wie viele torchancen hatte man denn?

die aussage "vor vollem haus sind wir soooo stark" war doch scho des pfeifen im walde.

Beitrag von „Zabo74“ vom 3. März 2018, 15:06

Tolle Werbung für die anstehenden Heimspiele!👏

Beitrag von „Zabo74“ vom 3. März 2018, 15:07

Tolle Werbung für die anstehenden Heimspiele!👏

Beitrag von „Argo“ vom 3. März 2018, 15:07

so jetzt heißt es zusammenreißen, hoffentlich der Dämpfer zur rechten Zeit. Wir kommen stärker zurück?

Beitrag von „Raeler“ vom 3. März 2018, 15:07

<https://www.glubbforum.de/forum/thread/20472-25-spieltag-1-fc-n%C3%BCrnberg-svvgg-greuther-f%C3%BCrth-analyse/>

Zitat von Daniel1982

Er hat doch recht. Hier wird bei jeder Niederlage in unerträglichem Maß und in unangepasster Form auf die Spieler draufgehauen. Die werden als arschlöcher usw tituliert.

Heute das Spiel war schlecht, gar kein thema, aber trotzdem geht die Welt nicht unter und die Spieler die beschimpft werden haben uns auf den 1. Platz geführt.

Nein hat er verdammt nochmal nicht.

Auch schreiben hier die wenigsten was von arschlöchern oder ähnliches.

Ubd nochmal, ich kann es nicht mehr hören, natürlich geht die Welt nicht unter, aber man wird sich doch noch aufregen dürfen? Zumal die letzten Spiele allesamt Mist waren, dazu Derby.

Wenn's dich/euch ned stört, bitte, genießt eure Gelassenheit, aber lasst Menschen ihre Emotionen ausleben.

Beitrag von „kleinerUdo“ vom 3. März 2018, 15:07

7 Tore zu Kiel verloren ???????

Beitrag von „Munichkerschi“ vom 3. März 2018, 15:09

Wir ham jetzt 2x gegen den 16 der Tabelle gespielt und 2x waren wir klar schlechter und noch schlimmer, offensiv keine einzige Chance kreierte.

Der Trend spricht klar gegen uns.

Derby interessiert mich dabei überhaupt nicht, hab ich vorher schon geschrieben.

Alle anderen sind auch nicht gut, wahrscheinlich die schwächste zweite Liga seit langem.

Deswegen können wir selbst mit den Leistungen immer noch vom Aufstieg träumen, aber ein Selbstläufer wird das nicht.

Beitrag von „klausweiss176“ vom 3. März 2018, 15:09

[Zitat von emilou](#)

Schluß mit Aufstiegsträumen. Willkommen in der Realität

Wir sind immer noch mindestens 2.

Beitrag von „Daniel1982“ vom 3. März 2018, 15:10

[Zitat von kleinerUdo](#)

7 Tore zu Kiel verloren ???????

na da kannst ja endlich mal froh sein und dein Wochenende genieße.

Beitrag von „rheinfire“ vom 3. März 2018, 15:10

Wenn im VorfeldValentini schon rumschnüffelt, dass der Aufstieg wichtiger sei, als der Derbysieger, dann ist schon klar, wie hoch die Motivation in der Mannschaft war. Nur so wird es auch mit dem Aufstieg nicht klappen. Gegen Bochum war es schon zum Wegsehen und heute hat sich das Trauerspiel nahtlos fortgesetzt. Bin schon gespannt, wie sich die Schönredner diese Niederlage zurecht legen. Vermutlich war das Gras zu hoch.

Beitrag von „HansiKopp“ vom 3. März 2018, 15:11

<https://www.glubbforum.de/forum/thread/20472-25-spieltag-1-fc-n%C3%BCrnberg-svvgg-greuther-f%C3%BCrth-analyse/>

[Zitat von kleinerUdo](#)

7 Tore zu Kiel verloren ???????

Darf man gar nich drüber nach denken..

Beitrag von „Pipo“ vom 3. März 2018, 15:11

Kiel hat uns in der Tordifferenz eingeholt, das alles heute, Wahnsinn 🤪

Beitrag von „Dude“ vom 3. März 2018, 15:11

[Zitat von Raeler](#)

Nein hat er verdammt nochmal nicht.

Auch schreiben hier die wenigsten was von Arschlöchern oder ähnliches.

Ubd nochmal, ich kann es nicht mehr hören, natürlich geht die Welt nicht unter, aber man wird sich doch noch aufregen dürfen? Zumal die letzten Spiele allesamt Mist waren, dazu Derby.

Wenn's dich/euch ned stört, bitte, genießt eure Gelassenheit, aber lasst Menschen ihre Emotionen ausleben.

Alles anzeigen

Vergiss es. Da stecken die Räucherstäbchen so tief im Hintern da müsste schon der Verein aufgelöst werden bis da ne Regung kommt.

Beitrag von „hereYOUgo“ vom 3. März 2018, 15:11

<https://www.glubbforum.de/forum/thread/20472-25-spieltag-1-fc-n%C3%BCrnberg-spvgg-greuther-f%C3%BCrth-analyse/>

Diese Minderleistung ist schon ein herber Dämpfer.

Ich weiss nicht wem ich mehr die Schuld in die Schuhe schieben kann/soll,

-Köllner, für diese schlechte Aufstellung/Einstellung der Mannschaft,

oder

-der Mannschaft selbst, weil sie so unfassbar schlecht und ungefährlich war dass ich kotzen möchte.



Das Gezeigte war so unfassbar schlecht, dass mir selbst die Vorfreude auf den HSV-Abstieg nachher vergangen ist,

und das will schon was heissen 😞

Schade, wenn ich nur könnte wie ich wollte 🤦 🤦 🤦 würde die Mannschaft recht schnell "verstehen" dass man nicht 50.000 Zuschauer in ein Stadion lockt, um sich dann vom Lokalrivalen wie a Schülersmannschaft daherspielen zu lassen. 🚫

Beitrag von „Andi Kaffer“ vom 3. März 2018, 15:11

[Zitat von kleinerUdo](#)

7 Tore zu Kiel verloren ???????

`wäre fast gut, wenn Düsseldorf morgen gegen Pauli gewinnt:

die Verfolgerrolle liegt uns mehr / so wie es aussieht

Im Endeffekt haben wir maximal Außenseiterchancen auf den Aufstieg.

Beitrag von „maecglubb“ vom 3. März 2018, 15:12

das hat sich auch in der Vorrunde immer wieder schon mal gezeigt. dass wir uns gegen kompakt verteidigende Gegner sehr schwer tun. das ist nix neues. Pauli, Bochum und Fürth haben das gut gemacht.

man sollte halt das Geblubber vom Verbluten lassen. denn gerade das können wir nicht.

Beitrag von „cinico“ vom 3. März 2018, 15:12

Zitat von Argo

so jetzt heißt es zusammenreißen, hoffentlich der Dämpfer zur rechten Zeit. Wir kommen stärker zurück?

Bielefeld... da kann man schon mal verlieren

wenn die das Ruder jetzt nicht rumreißen.... bin bedient für heute

Beitrag von „herman2“ vom 3. März 2018, 15:13

Das Club Konzept ist vorwiegend defensiv und Sicherheitsfußball. Bei aggressiven Gegnern hilft das nicht

Beitrag von „Jet93“ vom 3. März 2018, 15:13

Zitat von Munichkerschi

Wir haben jetzt 2x gegen den 16. der Tabelle gespielt und 2x waren wir klar schlechter und noch schlimmer, offensiv keine einzige Chance kreiert.

Der Trend spricht klar gegen uns.

Derby interessiert mich dabei überhaupt nicht, hab ich vorher schon geschrieben.

Alle anderen sind auch nicht gut, wahrscheinlich die schwächste zweite Liga seit langem.

Deswegen können wir selbst mit den Leistungen immer noch vom Aufstieg träumen, aber ein Selbstläufer wird das nicht.

So ist es. Mir ist dieses "Derby" furzegal, aber die Leistungen sind schon erbärmlich schlecht mittlerweile. Uns geht es im Prinzip wie Düsseldorf. Maue Leistungen, aber wir stehen halt da oben, weil wir oft das Quäntchen Glück mehr hatten. Aufstiegsreife seh ich bei keiner Mannschaft der Liga. Um ehrlich zu sein hoffe ich, dass wir morgen "nur" noch zweiter sind. Vielleicht kann die Mannschaft mit dem Status eines "Tabellenführers" nicht umgehen, vielleicht war der Druck zu groß. Ich kann es mir kaum anders erklären, dass man sich so blutleer gibt und auf ganzer Linie enttäuscht. Egal gegen wen wir momentan spielen, die Gegner sind gefühlt allesamt aggressiver, bissiger, gefährlicher.

Beitrag von „Mar“ vom 3. März 2018, 15:13

Konzept?

Beitrag von „lego“ vom 3. März 2018, 15:14

Das war nix heute....

Kann nur besser werden

Beitrag von „Aurora“ vom 3. März 2018, 15:14

Herzlichen Glückwunsch an Fürth ! Wer ständig nur nach hinten und quer spielt, nach vorne keinen Stich macht, der hat halt einfach keine Chance. Verstehe diese schwache Leistung in hundert Jahren nicht. Eine Beleidigung für jeden eingefleischten Cluberer. Für die Zukunft wird mir bange, denn der Club hat keinen Sturm bzw. kein Offensivsystem. Wieso sollte das demnächst anders werden ? Schon mal etwas von schnellem Umschaltspiel gehört, Herr Trainer ?

Beitrag von „chhunly“ vom 3. März 2018, 15:16

Was war denn in der zweiten Halbzeit im Block 2 los? #Polizeieinsatz

Beitrag von „herman2“ vom 3. März 2018, 15:17

[Zitat von maecglubb](#)

das hat sich auch in der Vorrunde immer wieder schon mal gezeigt. dass wir uns gegen kompakt verteidigende Gegner sehr schwer tun. das ist nix neues. Pauli, Bochum und Fürth haben das gut gemacht.

man sollte halt das Geblubber vom Verbluten lassen. denn gerade das können wir nicht.

Leider hat Fürth mehr angegriffen als verteidigt. Und 10 min Angriff am Ende reicht eben nicht immer zu einem Glückstreffer

Beitrag von „KoZZe“ vom 3. März 2018, 15:17

Die Tendenz geht ganz klar nach unten! Was mir sauer aufstößt ist die große Klappe vom Trainer und die Mittel nicht zu finden, seit Wochen konzeptloses Spiel nach vorne zu beheben! 3er Kette, Erras, Fuchs, Einwechslungen und Zeitpunkt, irgendwie scheint er langsam an seine Grenzen zu kommen!

Ich hab ein wirklich schlechtes Gefühl dass wir das noch so richtig verkacken weil wir sind der Glubb!

Beitrag von „T-Byrd“ vom 3. März 2018, 15:17

Irgendwie glaub ich, wird's auch nächste Saison wieder ein Frankenderby geben. ?

Beitrag von „kleinerUdo“ vom 3. März 2018, 15:19

Valentini hat brutal gefehlt!

Beitrag von „Oberon“ vom 3. März 2018, 15:19

Schande

Beitrag von „Totti“ vom 3. März 2018, 15:19

[Zitat von chhunly](#)

Was war denn in der zweiten Halbzeit im Block 2 los? #Polizeieinsatz

Glaub da hat jemandn Notarzt gebraucht.

Beitrag von „club_forever“ vom 3. März 2018, 15:19

In der Relegation würden wir untergehen.

Beitrag von „Mar“ vom 3. März 2018, 15:20

[Zitat von lego](#)

Das war nix heute....

Kann nur besser werden

Nein. Kann auch so bleiben oder schlechter werden.

MUSS BESSER WERDEN

Beitrag von „DB4“ vom 3. März 2018, 15:20

Lächerlich, jeder der denkt das er BL kann soll gehen.

Beitrag von „Aurora“ vom 3. März 2018, 15:21

Der Club is a Depp ! Das wird sich nicht ändern.

Kommt runter, vom hohen Roß, Penner, Legionäre. 

Beitrag von „maecglubb“ vom 3. März 2018, 15:21

[Zitat von herman2](#)

Leider hat Fürth mehr angegriffen als verteidigt. Und 10 min Angriff am Ende reicht eben nicht immer zu einem Glückstreffer

deren 1-0 kam doch auch aus heiterem himmel. fürther offensivfußball hab ich bis dahin keinen gesehen. nach der fürther führung waren wir dann völlig von der rolle.

Beitrag von „HansiKopp“ vom 3. März 2018, 15:21

wollen die den gästeblocl stürmen 

Beitrag von „Munichkerschi“ vom 3. März 2018, 15:21

[Zitat von Jet93](#)

Egal gegen wen wir momentan spielen, die Gegner sind gefühlt allesamt aggressiver, bissiger, gefährlicher.

genau das macht mir Angst grad.

Duisburg, Bochum, Pauli, Fürth, alle 4 waren besser und aggressiver als wir.

Wüsste nicht warum wir jetzt in Bielefeld anders auftreten sollten.

Beitrag von „Giodagge“ vom 3. März 2018, 15:21

<https://www.glubbforum.de/forum/thread/20472-25-spieltag-1-fc-n%C3%BCrnberg-svpgg-greuther-f%C3%BCrth-analyse/>

Zitat von weam

Müsste jetzt das vierte Spiel in folge gewesen sein das im Prinzip sehr ähnlich verläuft, aufgrund der großen personellen Umstellungen hat es sich dann heute im Ergebnis niedergeschlagen. Der Trend geht steil nach unten, Köllner muss zeitnah ein Mittel finden, wie wir wieder zu Torchancen kommen. Das gute ist tatsächlich, dass wir noch etwas Vorsprung haben. Ansonsten muss jetzt jeder Punkt mitgenommen werden.

Nur mit dem Unterschied, dass wir gegen Duisburg glücklich per Elfmeter 1:0 in Führung gehen konnten und dann der Druck weg war. Normalerweise gelingt uns dieser Treffer aber derzeit nicht und wir strampeln uns dann die ganze Zeit wie blöd ab.

Das sieht dann so aus: endloses hin- und hergeschiebe in der Abwehr, mal ein Pass auf die Außenverteidiger, anschließend Ballverlust oder Rückpass. Erras braucht man nicht anspielen, weil er eh nur zurückspielt. Am Ende steht dann häufig ein langer Ball von Löwen, der vorne ohne Ishak nicht verwertet werden kann. Immer das gleiche Strickmuster.

Und der Gegner muss, um uns in diesen Modus zu bekommen, einfach nur die ganze Zeit hoch pressen, mehr ist nicht nötig. Ich glaube gut und gerne, dass es extrem schwer ist, gegen so eine dauerhafte Pressingwand anzuspielen. Aber wir scheinen absolut keine Chance haben das irgendwie zu überspielen. Das weiß mittlerweile die ganze Liga und lässt genau so gegen uns spielen.

Beitrag von „eckhaad“ vom 3. März 2018, 15:21

mit DIESER leistung ist das stadion sicher immer voll...

Beitrag von „steffl5“ vom 3. März 2018, 15:21

Zitat von Andi Kaffer

Im Endeffekt haben wir maximal Außenseiterchancen auf den Aufstieg.

Alles klar, vielleicht nochmal genau auf die Tabelle schauen...

Beitrag von „Daniel1982“ vom 3. März 2018, 15:21

Ist halt die Frage wer anstelle von Erras zentral spielen kann. Spielt Petrak wird auch nur gemeckert.

Das Spiel heute war echt ärgerlich und schwach.

Der Gegner war ja nicht großartig besser. Wenn das 0:1 nicht fällt (Fehler Löwen) geht es 0:0 aus.

Beitrag von „Jet93“ vom 3. März 2018, 15:21

[Zitat von club forever](#)

In der Relegation würden wir untergehen.

Da würde jeder untergehen, egal ob er auf 1, 2 oder 3 steht. 🤔

Beitrag von „El Molotov“ vom 3. März 2018, 15:22

Zum Glück heute noch vor dem Spiel nen Hunni auf Nichtaufstieg gesetzt.

Beitrag von „lego“ vom 3. März 2018, 15:23

[Zitat von El Molotov](#)

Zum Glück heute noch vor dem Spiel nen Hunni auf Nichtaufstieg gesetzt.

Ich wünsche dir von Herzen dass du das Geld nie wieder siehst 😊

Beitrag von „Joey“ vom 3. März 2018, 15:23

Lezte Woche war´s Zrelak, der unbedingt hätte früher eingewechselt werden müssen.

Heut war´s dann Salli, der uns vom Trainer SCHÄNDIGERWEISE vorenthalten wurde. Und Petrak natürlich, der Fehlpasskönig hätte Erras aber echt mal würdiger vertreten ..-

Gottseidank gab´s dann die Niederlagen aller Niederlagen, damit der ganze Nörgelfrust der üblich verdächtigen, sich endlich wieder in Schimpf und Schande entfalten kann! Am End bekommt der ein oder andere noch Verstopfung. Das wollen wir nicht! Das Verhalten einiger krönt ja fast den UNintelligenten SingSang im Hopsasa-Block. Der Trainer soll nebenbei auch noch sein großes Maul halten und besser einwechseln und aufstellen (siehe oben). So einen Drecksfußball hat man ja seit Jahren nicht erlebt und der schwafelt was von Aufstieg. Merkt der nicht, dass wir gefühlt eigentlich schon letzter sind? Was für eine Wurst! Aber natürlich, ausgerechnet der muss beim Club Trainer sein. Da muss sich die Woche echt noch was tun, wir befinden uns im freien Fall! 11 Spiele waren wir ungeschlagen. Viel zu lange und eigentlich waren wir DEFINITIV viel schlechter als diese Serie aussagt. Sowieso sollte man gefühlte Niederlagen auch in der Tabelle als solche anrechnen? Warum? Na die Verstopfung!!!!!! Wenn Du Dir Woche für Woche ein "Glückwunsch an den Trainer und die Mannschaft" rauswürgen musst, des bekommt auf der Dauer der Speiseröhre einfach nicht. Am Ende musst noch ein "Der Trainer hat wohl alles richtig gemacht" hinschreiben. Das ist für manche fast wie ein Besuch wie bei Schwiegermuttern.

Meine ernsthafte Analyse?

Eine Saison ist kein Kurzstreckenlauf, sondern ein Marathon. Ich hoffe die "Dauertrainerscheissdrecksplayerposter" bleiben den Feierlichkeiten des Aufstiegs fern und warten stattdessen gemeinsam im Keller auf den nächsten Abstieg.

Der Traum, von einer sachlichen FCN-Plattform, war wahrlich ein hohes Ross. Es tut daher gut, diesem Forum nur noch wenig Beachtung zu schenken. Scheinbar müssen die oralen Darmgänge täglich richtig durchgespült werden. Anders schaffen es einige 90min Fußball nicht zu analysieren.

Beitrag von „maecglubb“ vom 3. März 2018, 15:24

Zitat von Giodagge

Nur mit dem Unterschied, dass wir gegen Duisburg glücklich per Elfmeter 1:0 in Führung gehen konnten und dann der Druck weg war. Normalerweise gelingt uns dieser Treffer aber derzeit nicht und wir strampeln uns dann die ganze Zeit wie blöd ab.

Das sieht dann so aus: endloses hin- und hergeschiebe in der Abwehr, mal ein Pass auf die Außenverteidiger, anschließend Ballverlust oder Rückpass. Erras braucht man nicht anspielen, weil er eh nur zurückspielt. Am Ende steht dann häufig ein langer Ball von Löwen, der vorne ohne Ishak nicht verwertet werden kann. Immer das gleiche Strickmuster.

Und der Gegner muss, um uns in diesen Modus zu bekommen, einfach nur die ganze Zeit hoch pressen, mehr ist nicht nötig. Ich glaube gut und gerne, dass es extrem schwer ist, gegen so eine dauerhafte Pressingwand anzuspieren. Aber wir scheinen absolut keine Chance haben das irgendwie zu überspielen. Das weiß mittlerweile die ganze Liga und lässt genau so gegen uns spielen.

treffende analyse, die ich teile. BI ist ohnehin irre lauf- und kampfstark. das wird die nächste riesenknacknuss.

Beitrag von „chewie“ vom 3. März 2018, 15:25

Viele haben schon das richtige gesagt, muss man nicht immer wiederholen.

Im Endeffekt ein völlig verdienter Sieg von Fürth. Das traurige daran ist, dass sie nicht mal über sich hinauswachsen mussten, sondern mit relativ bescheidenen und einfachen Mittel die klar bessere Mannschaft (vor allem in der zweiten Hälfte) sein konnten.

Derby is mir auch wurscht, aber wie schon gegen Bochum so war es auch heute viel zu lethargisch und viel zu wenig Laufbereitschaft (vor allem nach vorne).

Und über die Ballverarbeitung sollten sich auch mal so einige ihre Gedanken machen. Ist ja unterirdisch wie oft bei einfachen Pässen die Bälle bei der Annahme verspringen oder wie auch bei Schusschancen die Bälle ins Nirvana geblasen werden von Profispielern, die jeden Tag mit dem Ball trainieren.

Beitrag von „Oma_Hildegard“ vom 3. März 2018, 15:25

Finde die Niederlage nicht so überraschend, im Prinzip ist es die Fortsetzung von Bochum. Wenn bei uns die Standards nicht mehr kommen, sind wir vorne total blank.

Eigentlich war auch klar, dass es bei dem Hype vor dem Spiel auf die Fresse geben muss. Wir sind immer noch der Glubb.

Beitrag von „freeway1977“ vom 3. März 2018, 15:25

[Zitat von Giodagge](#)

Nur mit dem Unterschied, dass wir gegen Duisburg glücklich per Elfmeter 1:0 in Führung gehen konnten und dann der Druck weg war. Normalerweise gelingt uns dieser Treffer aber derzeit nicht und wir strampeln uns dann die ganze Zeit wie blöd ab.

Das sieht dann so aus: endloses hin- und hergeschiebe in der Abwehr, mal ein Pass auf die Außenverteidiger, anschließend Ballverlust oder Rückpass. Erras braucht man nicht anspielen, weil er eh nur zurückspielt. Am Ende steht dann häufig ein langer Ball von Löwen, der vorne ohne Ishak nicht verwertet werden kann. Immer das gleiche

Strickmuster.

Und der Gegner muss, um uns in diesen Modus zu bekommen, einfach nur die ganze Zeit hoch pressen, mehr ist nicht nötig. Ich glaube gut und gerne, dass es extrem schwer ist, gegen so eine dauerhafte Pressingwand anzuspieren. Aber wir scheinen absolut keine Chance haben das irgendwie zu überspielen. Das weiß mittlerweile die ganze Liga und lässt genau so gegen uns spielen.

Gut analysiert. Genau so ist es.

Beitrag von „Aischgrund“ vom 3. März 2018, 15:27

Palacios ist für mich auch einer den du nur gegen spielstarke Mannschaften bringen kannst. Sobald es etwas körperlich wird, sieht der kein Land mehr.

Beitrag von „Totti“ vom 3. März 2018, 15:30

Es ist zu hoffen, dass wir bald eine Lösung finden, mit Ballbesitz und kontrolliert wieder anständige Offensivaktionen auszuspielen. Das ist in Deutschland derartige Mangelware, dass das auch über die nächsten Spiele hinaus ein echtes Pfund wäre. Leicht wirds aber nicht.

Beitrag von „Oberon“ vom 3. März 2018, 15:30

Respekt, wer die gefühlt 100. Derbypleite noch sachlich kommentieren kann. Ich kann's nicht. Versagertruppe!

Beitrag von „Hamburger Clubfan †“ vom 3. März 2018, 15:30

Wir sind richtig schmerzvoll auf den Boden der Tatsachen gebrettert.

Richtig schmerzvoll.....und das nicht nur durch das Ergebnis und den hochverdienten Sieg des ungeliebten Nachbarn, dem vorher noch kein Auswärtssieg gelungen war.

Das alles macht es nur doppelt bitter.

Schon seit Wochen beobachtete ich einen schleichenden spielerischen Niedergang (Pauli, Bochum und teilweise Duisburg).

Dieser wurde irgendwie immer durch halbwegs passende Ergebnisse bzw. eine niederlagenlose Serie kaschiert und ausserdem durch den Trainer als taktische Meisterleistung verkauft.

Heute (nach Rückstand) wurde unser spielerischer Rückschritt sichtbarer und war streckenweise eklatant.

Keine klare Linie im Spielaufbau, keine Dominanz im Spiel, keiner der das Heft in die Hand nahm.....alles war irgendwie Stückwert.

Es kam wenig Brauchbares aus dem MF, zudem war der Sturm erneut harmlos.

(Und wenn Köllner Palacios noch einmal als MS bringt, zweifle ich langsam an seinem Einschätzungsvermögen dieses Spielers. Mir genügten max. zwei Spiele um zu sehen, daß er mit dieser MS-Position überfordert ist.)

Fürth hatte es gegen unsere desolate, teilweise im Spielaufbau überforderte Truppe leicht gut zu verteidigen.

Das machten sie robust und clever.....und ja, dann genügte hinten ein Faux pas der IV, der für mich in ein wirklich nicht gänzlich unhaltbares Tor mündete.

Sicher, der Ball war ein tückischer Aufsetzer, jedoch ziemlich langsam und m.E. von Bredlow durchaus abzuwehren.

War unser Spiel vorher schon dürftig und zäh, so ging danach (also praktisch die gesamte zweite Halbzeit) nichts, aber auch gar nichts mehr.

Man sah förmlich, daß wir heute 2 Stunden hätten spielen können ohne ein Tor zu erzielen.

Die klareren Chancen hatte Fürth und so viel zwangsläufig in der Nachspielzeit ein 2:0, daß auch schon früher hätte fallen können.

Das heutige Spiel ist hoffentlich der richtige Warnschuß vor den Bug, denn es zeigt auch, daß das ganze Aufstiegsgerede viel zu früh ist und war.....und es ist hoffentlich auch ein Schuß vor den Bug des Trainers, der unsere letztlichen schwachen Leistungen m.E. schönredete.

Noch ist nichts verloren.....im Gegenteil.

Wird diese bittere Niederlage als rechtzeitiger Warnschuß begriffen und zu der spielerischen Leistung der Vorrunde zurückgefunden, kann es immer noch zum Aufstieg reichen.

Mit Leistungen wie heute (und auch der letzten Wochen) wird es allerdings schwer.

Beitrag von „rwb“ vom 3. März 2018, 15:30

Irgendjemand hat etwas von Angsthasenfußball erzählt. Kann schon sein über weite Strecken des Spiels wurde nicht schnell genug nachgerückt, so daß eine große Lücke zwischen Mittelfeld und Sturm da war. (Nicht immer, aber häufig)

Auf der anderen Seite, fehlt auch im Sturm der Mann, der den Ball mal halten kann, bis das Mittelfeld nachrückt. Da siehst mal wieder was das ausmacht, wenn Eckpfeiler der Speilanlage plötzlich wegbrechen.

Beitrag von „Bannstrahl“ vom 3. März 2018, 15:34

Zitat von Argo

so jetzt heißt es zusammenreißen, hoffentlich der Dämpfer zur rechten Zeit. Wir kommen stärker zurück?

ähm ne, das war was anderes als ein Dämpfer. Und „zur Rechten Zeit“?! Keine schlechtere Zeit möglich find ich

Beitrag von „xlthl“ vom 3. März 2018, 15:34

Genau deshalb hasse ich Derbys! Das war so klar und es musste genau so kommen.

Nach kleinen Problemen zu Beginn eigentlich gut ins Spiel gekommen, vor allem kämpferisch voll dagegen gehalten, Behrens und Zrelak waren hier vorbildlich. Leider ab der 30. Minute mehr das Spiel verwaltet, nach vorne ging eigentlich nix.

Nach der Halbzeit habe ich gedacht, der Club kommt aus der Kabine und macht mal richtig Druck. Pustekuchen! Fürth war spielbestimmend, auch durch viele Nicklichkeiten und kleine Fouls, die leider der Schiri nicht pfiß und somit der Fürther Spielweise entgegen kam. Und dann das Tor, das meiner Meinung nach so nie fallen darf. Erst setzt sich der Fürther gegen zwei Abwehrspieler durch und dann darf ein guter Torhüter den auch halten. Danach war der Club total geschockt und es kamen nicht mehr viele Chancen zustande, eigentlich bis Spielende. Das 2:0 nach groben Fehler von Löwen war dann nicht mehr entscheidend.

Wie sooft, Fürth spielt und kämpft gegen uns mindestens eine Klasse besser als gegen die 16 anderen Mannschaften der Liga. Und der Club hat jedes Mal Probleme damit.

Allgemein auffällig ist, dass nach vorne kaum noch was geht. Ich hab schon mal geschrieben, ich glaube nicht, dass das nur an Ishak liegt. Aus dem Mittelfeld kommen keine "letzten" Pässe mehr, v.a. von Möhwald (dessen Standards heute erbärmlich waren!!) kommt hier schon seit längerem nix mehr und auch Erras auf der wichtigen 6er Position bleibt offensiv komplett schwach. Einzig Behrens und heute Leipold sorgen für etwas Offensiv-Power und gewinnen auch mal einen Offensiv-Zweikampf. Zrelak und Pelacios sind beide bemüht, v.a. Zrelak hat heute in der ersten Halbzeit viel gekämpft, aber durch ihre Schnelligkeit sind sie eher bei Konter gefährlich. Steht der Gegner tief (was gegen den Tabellenführer die meisten Mannschaften machen), sind beide wenig effektiv. In der Abwehr hat mir heute Löwen auch überhaupt nicht gefallen, viel zu unkonzentriert und schlampig. Er ist schon seit einigen Spielen komplett von der Rolle, das Tor gegen Duisburg hat vieles kaschiert. Der junge Fuchs auch mit etlichen Fehlern, aber ihm sehe ich das bei Startelfdebut ausgerechnet im Derby nach.

Noch ein Wort zu Bredlow: er hält in der Schlussphase überragend zwei Bälle, beim 1:0 dagegen - wieder einmal - gelinde gesagt sehr unglücklich. Weiß auch nicht, ganz überzeugt bin ich nicht von ihm, aber er ist sicherlich für die heute Niederlage nicht verantwortlich.

Jetzt ist die Niederlage da. Die Mannschaft seit jetzt 4 Spieltagen komplett von der Rolle, mit Glück wurde in den letzten 3 Spielen gepunktet. Viele Leistungsträger total ausser Form, das schnelle Direktspiel in der Offensive überhaupt oder kaum noch vorhanden. Ob das eine Kopfsache ist wegen dem vermeintlichen Aufstieg oder an was es liegt - keine Ahnung.

Derby verloren ist natürlich unglaublich bitter. Aber wenn die Mannschaft zum Schluss aufsteigt, sehe ich gnädig hinweg. Wichtig ist dazu allerdings, dass sie sich jetzt Mal zusammen reißen und langsam wieder in die Spur kommen. Sowas wie heute sollte nicht so oft nochmals

passieren.

Just my 2 cents...

Beitrag von „Daniel1982“ vom 3. März 2018, 15:35

[Zitat von Oberon](#)

Respekt, wer die gefühlt 100. Derbypleite noch sachlich kommentieren kann. Ich kann's nicht. Versagertruppe!

genau. Versager alle. Nur 45 Punkte bisher